



**Umweltverband.** ■ Zur Koordination und Intensivierung der Altstoffentsorgung wurde vor nunmehr 10 Jahren der „Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltschutz“, heute kurz „Umweltverband“ genannt, ins Leben gerufen. Seine Mitglieder sind die 96 Gemeinden des Landes Vorarlberg. ■ **Von Fritz Studer**

**K**onkret übernahm der Verband Anfangs den Ankauf von Altstoffsammelbehältern für die Gemeinden und den Abschluss von Sammelverträgen mit den Entsorgern. Seit Inkrafttreten der österreichischen Verpackungsverordnung 1993 ist er stellvertretend für alle Vorarlberger Gemeinden der Vertragspartner im ARA-System. Die Einführung der landesweiten getrennten Bioabfallsammlung und die Vereinbarung zur Verwertung

der biogenen Abfälle in einer Vergärungsanlage unter energetischer Nutzung von Biogas und Deponiegas war ein weiterer Meilenstein der Tätigkeit des Umweltverbandes.

**Gute Zusammenarbeit Land und Umweltverband**

Zusammen mit dem Land Vorarlberg gestaltet der Umweltverband die Rahmenbedingungen für die Restabfallentsorgung.

**International anerkannter Ökoleitfaden**

Als zweite wichtige Zielvorgabe entwickelt der Umweltverband für die Gemeinden Qualitätsstandards in Umweltfragen. Dabei orientiert er sich am jeweils aktuellen technischen und naturwissenschaftlichen Stand der Erkenntnisse und sichert eine optimale Abstimmung von ökologischen und ökonomischen Zielen. Als Beispiel sei die Heraus-

gabe des international anerkannten „Ökoleitfadens zur Beschaffung für Büro und Bauwesen“ der öffentlichen Hand erwähnt.

**Sprachrohr aller Gemeinden**

Weiters unterstützt der Verband seine Mitglieder in allen umweltrelevanten Aufgaben bei denen eine gemeinsame Koordination, Entwicklung, Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit maximale Synergieeffekte bewirken. Als Sprachrohr aller Gemeinden besitzt der Umweltverband bei der Interessensvertretung auf Landes- und Bundesebene ein besonderes Gewicht. Darüber hinaus dient der Umweltverband seinen Mitgliedern als Plattform zur Meinungsbildung in aktuellen Abfall- und Umweltfragen.

**Besondere Erfolge des Verbandes**

Vorarlberg hat mit Beginn des neuen Jahrtausends die höchste Abfall-Verwertungsquote sowie das geringste Pro-Kopf-Aufkommen von Restmüll aus Haushalten in Österreich.

**Bei grünem Einkauf europaweit Vorbild**

Die Initiative zur Ökologisierung des öffentlichen Beschaffungswesens mit der Entwicklung von Kriterienkatalogen zur umweltfreundlichen Beschaffung (Ökoleitfaden: Büro/Bau), die Einrichtung eines kommunalen Beschaffer-Netzwerkes sowie die Durchführung des Pilotprojektes „ÖkoBeschaffungService“ – einer Plattform zur gemeinsamen Beschaffung von ökologisch orientierten Produkten und Dienstleistungen – haben europaweit Vorbildcharakter.



**„Die vorbildliche Entwicklung bei Recycling und Müllvermeidung wurde durch den Umweltverband stark unterstützt.“**

**Hubert Gorbach**  
Landesstatthalter

*Dank vorbildlicher Trennung werden bereits mehr als zwei Drittel aller Abfälle verwertet.*

**So erreichen Sie uns**

**Umweltverband**  
**Vorarlberger Gemeindehaus**  
Fritz Studer  
Marktstraße 51, A-6850 Dornbirn  
• Telefon +43(0)5572/55450-11  
• Fax +43(0)5572/55450-90  
• E-Mail [f.studer@gemeindehaus.at](mailto:f.studer@gemeindehaus.at)  
• Internet [www.umweltverband.at](http://www.umweltverband.at)

**Mitarbeiter**  
• Fritz Studer  
Geschäftsführung  
• Andrea Jochum  
Sachbearbeiterin  
• Norbert Bitschi  
Betriebswirtschaft, Rechtsfragen  
• Jürgen Ulmer  
Umweltberater



*Norbert Bitschi, Fritz Studer, Jürgen Ulmer, Andrea Jochum.*

**10 Jahre Vorarlberger Umweltverband**

